



Stand 01.12.2022

A B C

Das ABC ist auch unsere Hausordnung. Sie ist ein fester Bestandteil unserer Einrichtung und dient der Sicherheit aller Kinder. Mit der Information und der Unterschrift verpflichten sich Eltern zur Einhaltung der Hausordnung.

Inhaltsverzeichnis

A

Abholberechtigte Personen

Abholzeit

Abmelden

Allergien

Aushänge

Änderungsanträge

Anwesenheit

Aufsichtspflicht



B

Betretungsverbot

Bringzeit

Buchungszeiten

Beschriften

Bettwäsche in der Krippe

Beratungsstellen

D

Datenschutz

E

Eingangstore

Eingewöhnung

Elternvertreter*innen

Elternmitarbeit

Elternumfrage

F

Fahrräder und sonstige Fahrzeuge

Feste im Jahreskreislauf

Frühstück in der Krippe

Frühstück im Kindergarten

Fotograf

Fundkiste

Fluchtwege

Flur

Fotografieren

Frühdienst



G

Garderobe

Gebühren

Geburtstag

Gemeinsames, gruppenübergreifendes Frühstück

H

Homepage

Handy

Haftung

Handy-Nummer

Hygieneplan

Haus- und Weisungsrecht

Hunde

I

Informationen

Infektionsschutz

Impfschutz

K

Krankheiten

Kündigung

Kritik

Kooperation mit der *Grundschule*

Kinderwägen



Kleidung

L

Lebensmittelunverträglichkeit

Läuse

M

Morgenkreis

Medikamente

Mittagessen

Müllvermeidung

O

Obst

Offenheit

Ordnung

P

Parken

Planungstag

Portfolio / Ich-Buch

Praktikant*

R

Rückblick

Rhythmus

Rauchen auf dem Gelände

S

Sonnenschutz

Schutzauftrag

Schweigepflicht

Spielzeugtag im Kindergarten

Schließtage

Schmuck

Smartwatches

Straßenschuhe

T

Trinkflaschen

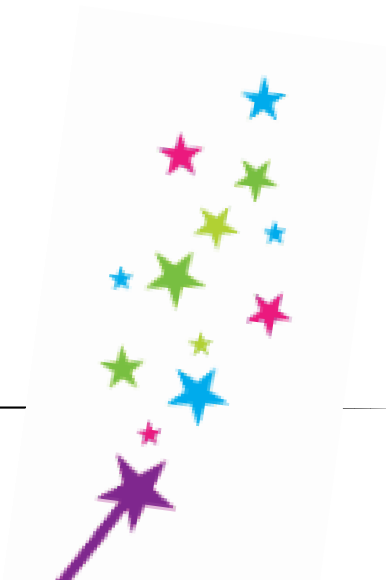
U

Unfälle

V

Vorschularbeit

Vollverpflegung



W

Wechselkleidung

WhatsApp-Elterngruppe

Witterungsbedingte Kleidung

Waldtage im Kindergarten

Windeln, Feuchttücher und Co

Z

Zecke



Abholberechtigte Personen

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Ihr Kind von einer anderen Person abgeholt wird. Ohne Ihr Einverständnis geben wir Ihr Kind keiner fremden Person mit. Regelmäßige Abholberechtigte können Sie in die Abhollisten eintragen. Es ist hilfreich für uns, wenn Abholberechtigte zuerst mit Ihnen zusammen das Kind abholen, ansonsten müssen wir um einen Ausweis bitten.

Abholberechtigte Personen im Sinne des Gesetzes und der Rechtsprechung sind Personen, die die Eignung haben, minderjährige Kinder zu beaufsichtigen. Neben dieser Eignung müssen diese Personen mindestens 14 Jahre alt sein.

Sollten Minderjährige abholberechtigt sein, muss im Einzelfall die Eignung, Reife und die Gegebenheiten der Abholung mit der Gruppen- oder Einrichtungsleitung abgestimmt werden.

Abholzeit

Es ist uns ein großes Anliegen, dass Eltern Ihre Kinder pünktlich Bringen und Abholen. Beim Abholen der Kinder sind diese bei den Erzieher*innen abzumelden und das Kitagelände ist zügig zu verlassen, damit bei Gruppenbetrieb im Garten die Erzieher*innen ihre Aufsichtspflicht ungehindert wahrnehmen können. Bitte nutzen Sie den Garten nicht als Spielplatz. Die Bring- und Abholzeit sollte sich auf ein Minimum beschränken.

Bitte denken Sie daran, dass die Einrichtung um 17.00 Uhr schließt. Sollten Sie in Ausnahmefällen später als ihre gebuchte Zeit kommen, rufen Sie bitte rechtzeitig an. Halten Sie bitte Ihre Buchungszeiten ein. Bei Abholung nach den eigenen Buchungszeiten berechnen wir pro angefangener Stunde 5,- €. Bei Abholung nach den Öffnungszeiten berechnen wir 10,- € pro angefangener Stunde (Vorgabe des Trägers).

Bedenken Sie bitte, dass auch das Kindergartenpersonal pünktlich Feierabend machen möchte.

Um unübersichtliche Situationen zu vermeiden, ist das Kindergartengelände nach der Verabschiedung zeitnah zu verlassen.

Abmelden

Wenn Sie „einen Tag Urlaub machen möchten“ oder Ihr Kind krankheitsbedingt nicht in die Einrichtung kommen kann, bitten wir Sie uns bis 8.45 Uhr in der Gruppe anzurufen und Ihr Kind abzumelden. So haben wir bessere Planungsmöglichkeiten und können eventuelle Krankheiten direkt anonym aushängen.

Allergien

Falls Ihr Kind Allergien hat oder zu einem späteren Zeitpunkt Unverträglichkeiten auftreten, bitten wir Sie, uns darüber zu informieren und eine Bestätigung vom Kinderarzt mitzubringen.

Aushänge

Das Verteilen von Werbematerial/Handzetteln und das Anbringen von Aushängen etc. im Kindergarten ist nur mit Genehmigung der Kindergartenleitung gestattet.

Änderungsanträge

Anträge für Änderungen bezüglich der Buchungszeiten und des Mittagessens innerhalb eines Kindergartenjahres erhalten Sie bei der Gruppenleitung oder zum Download auf der Homepage.

Diese Anträge müssen spätestens bis Mitte eines Monats ausgefüllt zurückgegeben werden, damit die Änderung für den Folgemonat greifen kann.

Mit Absprache der Gemeinde können Änderungen auch rückwirkend (das heißt nach Mitte des Monats) veranlasst werden.

Änderungen der Kontaktdaten:

Die Eltern verpflichten sich, Änderungen in der Personensorge, sowie Änderungen der Anschrift, Telefonnummer (privat oder geschäftlich) der Leitung oder dem pädagogischen Personal umgehend mitzuteilen.

Aufsichtspflicht

Bitte übergeben Sie uns Ihr Kind persönlich. Erst dann beginnt unsere Aufsichtspflicht. Diese endet, sobald Sie Ihr Kind abgeholt haben. Während der Kindergartenzeit steht Ihr Kind unter unserer Aufsicht. Für den Weg zum Kindergarten und nach Hause sind Sie als Eltern verantwortlich. Bitte denken Sie beim Bringen und Abholen daran, sich bei dem betreuenden pädagogischen Personal zu melden. Bei Kindergartenveranstaltungen, an denen Sie auch anwesend sind, gilt:

Eltern haften für Ihre Kinder!

B



Betretungsverbot

Das Betreten der Kinderwaschräume und Kindertoiletten, sowie der Küche und Intensivraum ist nicht gestattet.

Bringzeit

Bitte halten Sie unsere Bringzeit ein und bringen Sie Ihr Kind bis spätestens 8:45 Uhr ins Kinderhaus. Es ist für uns sehr wichtig, dass wir gemeinsam pünktlich mit dem Morgenkreis in den Tag starten können. Nur in Ausnahmefällen, wie beispielsweise ein Arztbesuch ist es möglich, Ihr Kind auch nach dem Morgenkreis zu bringen. Falls dies der Fall sein sollte, sagen Sie bitte bis 8.45 Uhr in der Gruppe Bescheid.

Klingeln Sie beim Bringen Ihres Kindes in der entsprechenden Gruppe und ihr Kind wird von einem/r Erzieher*in an der Türe in Empfang genommen.

Buchungszeiten

Die Buchungszeiten können ausschließlich mit Absprache der Leitung geändert werden, wenn es die Gruppenbelegung zulässt.

Eine Erhöhung der Buchungszeit ist grundsätzlich nach Rücksprache mit der Leitung zu Beginn eines Monats möglich

Eine Verkürzung der Buchungszeit ist nur zum **31.08. jeden Jahres** möglich.

Zubuchungen zusätzlicher Stunden an einzelnen Tagen sind mit Rücksprache der Gruppenleitung möglich. Pro Stunde werden fünf Euro im Folgemonat in Rechnung gestellt.

Beschriften

Bitte beschriften Sie die Kleidung und persönlichen Gegenstände Ihres Kindes mit Namen.

Bettwäsche in der Krippe

Bitte bringen Sie für Ihr Krippenkind ein frisches Spannbettlaken und einen Überzug für die Decke mit. Zudem gerne einen Schlafsack sowie alle weiteren Utensilien, die Ihr Kind zum Schlafen benötigt. Einmal im Monat oder bei Bedarf bekommen Sie die genutzte Bettwäsche zum Waschen mit nach Hause.

Beratungsstellen

Wir arbeiten, wenn es notwendig ist, mit verschiedenen Beratungsstellen zusammen. Fragen Sie uns, wenn Sie Hilfe benötigen. Wir können Ihnen bei der Kontaktaufnahme zu den entsprechenden Stellen behilflich sein.



Datenschutz

Alle datenschutzrechtlichen Angelegenheiten werden im Aufnahmegespräch mit Ihnen schriftlich vereinbart.

E



Eingangstore

Achten Sie beim Betreten und Verlassen des Geländes die Tore und Türen hinter sich zu schließen.

Eingewöhnung

Die Eingewöhnungsphase besteht aus zwei Teilen, dem Erstgespräch und der eigentlichen Eingewöhnung. Das Erstgespräch findet vor der eigentlichen Eingewöhnung statt. In dem Gespräch tauschen wir uns über das Kind aus und besprechen organisatorische Dinge.

Die Eingewöhnung gestalten wir individuell auf das einzelne Kind abgestimmt! Am Anfang findet diese gemeinsam mit den Eltern statt, bis sich das Kind sicher genug fühlt, alleine zu bleiben. Findet der Übergang hausintern von der Krippe in den Kindergarten übernehmen in der Regel die Erzieher*innen die Eingewöhnung.

Weitere Fragen zur Eingewöhnung beantwortet Ihnen Ihr(e)e Erzieher(in) in der Gruppe, der/die Ihr Kind und Sie durch die Eingewöhnung begleitet.

Elternvertreter*innen

Am Anfang des Kinderhausjahres dürfen sich Eltern freiwillig als Elternvertreter aufstellen lassen. Die Elternvertreter fungieren als Vermittler zwischen den Eltern und dem Kindergartenpersonal.

Elternmitarbeit

Wir legen sehr viel Wert auf eine offene und wertschätzende Zusammenarbeit mit Ihnen. Die Elternmitarbeit unterteilen wir in drei große Bereiche, die Elterngespräche, Elternbriefe bzw. Elternpost sowie die Elternabende.

Pro Kind findet mindestens ein Elterngespräch im Jahr statt, um Sie über den aktuellen Entwicklungsstand Ihres Kindes zu informieren. Darüber hinaus können Elterngespräche jederzeit nach Vereinbarung und Dringlichkeit abgehalten werden. Die Gesprächsinhalte sind selbstverständlich vertraulich. Durch die Elternbriefe werden den Eltern wichtige Informationen weitergegeben, wie Termine, Schließtage, Einladungen etc. Achten Sie bitte immer auf die Elternpost!

Elternabende finden in unserem Haus regelmäßig in verschiedenen Formen statt:

- ❖ Thematische Elternabende
- ❖ Elternabende zum Informationsaustausch

Elternumfrage

Alle 2 Jahre starten wir eine Elternumfrage, um unsere Arbeit weiterzuentwickeln und zu reflektieren.

Hier ist es uns wichtig, auch Ihre Wünsche und Bedürfnisse zu berücksichtigen. Es ist ihre Chance konkrete individuelle Anregungen und Aspekte zur Optimierung des Kinderhaus einzubringen. Die Befragung ist anonym.

F



Fahrräder und sonstige Fahrzeuge

Bitte schließen Sie Fahrräder oder Fahrzeuge, die draußen vor dem Kinderhaus stehen ab. Denken Sie auch daran, diese nach Kitaschluss wieder mit nach Hause zu nehmen. Wir haften

nicht, wenn diese defekt sind oder fehlen. Mit den eigenen Rädchen dürfen die Kinder aus Sicherheitsgründen im Kindergartenalltag nicht fahren.

Die Fahrräder dürfen nicht vor dem Kindergartengebäude abgestellt werden.

Feste im Jahreskreislauf

Wir feiern Nikolaus, Weihnachten, Fasching, Ostern und vieles mehr.

Frühstück in der Krippe

Das Frühstück in der Krippe ist in der Betreuungsgebühr inbegriffen. Dieses wird täglich von den Mitarbeiter*innen frisch zubereitet. Näheres erfahren sie im Erstgespräch

Frühstück im Kindergarten

Bitte geben Sie Ihrem Kind ein gesundes, ausgewogenes Frühstück mit in den Kindergarten. Wir wollen gemeinsam mehr auf die Umwelt achten. Sie können aktiv dazu beitragen, indem Sie versuchen Müll zu vermeiden und das Essen Ihres Kindes in Dosen packen. Nach dem Morgenkreis beginnt das gleitende Frühstück in jeder Gruppe. Bis 10.30 Uhr haben die Kinder die Möglichkeit zu frühstücken. Falls ihr Kind zu Hause morgens nichts isst, informieren Sie uns bitte. Wir achten dann besonders darauf, dass ihr Kind etwas zu sich nimmt.

Fotograf

Einmal im Jahr besucht ein Fotograf die Einrichtung. Diese Fotos können Sie je nach Wunsch kaufen und nachbestellen. Die Aktion wird im Kinderhaus von den Elternvertretern organisiert.

Fundkiste

Im Eingangsbereich sammeln wir alle Fundstücke. Bitte schauen Sie dort gelegentlich nach, ob Sie etwas vermissen! Zum Quartalsende spenden wir die nicht abgeholten Fundstücke an einen wohltätigen Zweck.

Fluchtwege

Alle Türen, die im Notfall/bei Gefahr benutzt werden müssen, sind gekennzeichnet und stets freizuhalten.

Flur

Der Flur im Kindergarten und der Wickelbereich der Krippe ist nicht mit Straßenschuhen zu betreten.

Fotografieren

Laut Datenschutzgesetz ist es leider nicht mehr erlaubt am Geburtstag Ihres Kindes eigene Fotoaufnahmen in der Gruppe zu machen. Generell gilt auf dem gesamten Kinderhaus-Gelände, im gesamten Gebäude und im Gruppenzimmer ein Fotografie-Verbot.



Frühdienst

Der Frühdienst ist ausschließlich für angemeldete Kinder und beginnt um 07.00 Uhr. Die Kindergartenkinder werden bis 8.00 Uhr in einer Gruppe betreut.

Der Frühdienst in der Krippe findet im wöchentlichen Wechsel in der Raupen- und Bienchengruppe statt. Ein Schild im Eingangsbereich zeigt Ihnen die entsprechende Gruppe an.



Garderobe

Jedes Kind hat seinen eigenen Garderobenplatz mit seinem Foto. Für die Kinder sind die eigenen Plätze eine wichtige Orientierung und geben ihnen Sicherheit. Dort befinden sich nicht nur Wechselwäsche und Hausschuhe, sondern sie dienen auch dazu, die gestalteten Werke im oberen Fach abzulegen. Nehmen Sie doch bitte die Werke Ihres Kindes mit nach Hause. Auch hilft es uns und Ihrem Kind, wenn Sie den Garderobenplatz Ihres Kindes in regelmäßigen Abständen auf Vollständigkeit und Aktualität der Ausstattung überprüfen, z.B. Sommer-/Winterkleidung, Regenkleidung, Wechselkleidung usw.

Bitte achten Sie gemeinsam mit Ihrem Kind auf Ordnung an seinem Platz!

Gebühren

Die aktuelle Gebührensatzung hängt in unserer Einrichtung aus und kann auch auf der Homepage www.kinderhaus-zaubergarten.de nachgelesen werden.

Geburtstag

Der eigene Geburtstag ist für jedes Kind etwas Besonderes. Wir feiern die Geburtstage der Kinder innerhalb der Gruppe. Sprechen Sie bitte im Vorfeld mit uns ab, wann Sie den Geburtstag Ihres Kindes feiern möchten. Sie können dazu, je nach Vorlieben des eigenen Kindes, für alle Kinder der Gruppe eine Kleinigkeit zu essen mitgeben, die wir zur Geburtstagsfeier zum Frühstück reichen. Bitte verzichten Sie auf Geschenke für die einzelnen Kinder. Der Tisch wird geschmückt und das Geburtstagskind erhält von uns ein kleines Geschenk. Gerne können Sie an der Feier Ihres Kindes teilnehmen.

In der Krippe feiern wir den Geburtstag des Kindes ohne Eltern. Hier wäre Obst, Laugengebäck oder Müsli passend als Frühstück für die Kleinen.

Gemeinsames, gruppenübergreifendes Frühstück im Kindergarten

An besonderen Tagen (z.B. Fasching) frühstücken die Kinder aller Kindergartengruppen gemeinsam. Es wird ein großes Buffet für Alle im Gang aufgebaut.

Hierfür hängt an der Pinnwand eine Liste aus, was benötigt und von den Familien mitgebracht werden kann.



Homepage

Auf der Homepage www.kinderhaus-zaubergarten.de finden Sie viele Infos über unsere Einrichtung und alle wichtigen News und Neuerungen. Dort finden Sie auch die Rückblicke der einzelnen Gruppen und Infos über das Tagesgeschehen. Bitte schauen Sie regelmäßig auf die Homepage!

Handy

Im Interesse einer guten Kommunikation bitten wir Sie darum, Ihre Handys während der Bring- und Abholzeit nicht zu benutzen. Auch Ihre Kinder hatten einen erlebnisreichen Tag und möchten Ihnen zeitnah davon berichten.

Haftung

Für persönliche Gegenstände, wie z. B. Spielzeug, Fahrzeuge, Freundebücher, Kleidung, etc. übernehmen wir keine Haftung.

Handy - Nr. mitteilen und eingeschaltet lassen

Damit wir Sie im Notfall immer erreichen können, möchten wir Sie bitten, uns stets ihre aktuelle Handy - Nr. mitzuteilen und das Handy während des Tages einzuschalten, damit Sie für uns erreichbar sind!

Hygieneplan

Ein Hygieneplan regelt die Hygienestandards der Einrichtung und liegt in der Einrichtung im Eingangsbereich aus.

Haus- und Weisungsrecht

Das Haus- und Weisungsrecht hat die Einrichtungsleitung.

Bei wiederholten Verstößen gegen die Hausordnung kann der Betreuungsvertrag seitens der Einrichtung gekündigt werden.

Hunde

Das Mitbringen von Hunden ins Kinderhaus ist untersagt.



Informationen

Wir möchten Sie bitten, die Aushänge aller Art sowie Elterninformationzettel, zu lesen, damit Sie im Interesse und Wohle Ihres Kindes auf dem „Laufenden“ bleiben.

Infos, die das ganze Haus betreffen, entnehmen Sie der Homepage. Jede Gruppe verfügt zusätzlich über eine gruppeninterne Pinnwand (nur im Kindergarten) in der Garderobe. Elternbriefe werden entweder allen Kindern in die Elternpost gelegt oder persönlich übergeben. Nehmen Sie sich Zeit, unsere Aushänge und Informationen zu lesen, denn sie sind wichtig und erleichtern die Zusammenarbeit.

Infektionsschutz

Beachten und handeln Sie stets nach dem Infektionsschutzgesetz, welches Sie zu Beginn der Kindergartenzeit bekommen und unterschrieben haben.

Wir halten uns vor, Sie bei Nichteinhaltung des Gesetzes mit Ihrem Kind wieder nach Hause zu schicken. Durch diese Maßnahmen kann die Verbreitung von ansteckenden Krankheiten etwas „eingedämmt“ werden.

Impfschutz

Zu Beginn der Kindergarten- oder Krippenzeit müssen die Eltern, den Impfpass Ihres Kindes vorzulegen. Alle Kinder müssen zum Eintritt in das Kinderhaus eine Masernimpfung vorweisen oder eine ärztliche Bescheinigung über eine dauerhafte medizinische Kontraindikation oder eine ärztliche Bescheinigung, dass eine Immunität gegen Masern besteht.



Krankheiten

Der Besuch einer Kindertagesstätte ist mit vielen Kontakten zu anderen Kindern verbunden. Da bleibt es nicht aus, dass Kinder manchmal krank werden. Rufen Sie uns im Krankheitsfall bis 8.45 Uhr an, um Ihr Kind zu entschuldigen.

Von einer Erkrankung des Kindes ist auszugehen, wenn das Kind Fieber hat oder sich sonst offensichtlich körperlich unwohl fühlt und die pädagogischen Mitarbeiter der Ansicht sind, dass es die Betreuung im Kindergarten nicht gewährleisten kann. Die Entscheidung ob ein Kind wegen Krankheitssymptomen aus dem Kindergarten abgeholt werden muss, bleibt dem Kindergartenpersonal vorbehalten!

Bei Fieber muss Ihr Kind zu Hause bleiben. Wenn Ihr Kind in der Einrichtung Fieber bekommt, werden Sie von uns informiert und müssen Ihr Kind aus der Einrichtung abholen. Ihr Kind darf die Einrichtung wieder besuchen, **wenn es 24 Stunden fieberfrei ist.**

Bei Durchfall oder Erbrechen darf Ihr Kind erst **nach 48 Stunden ohne Symptome** wieder die Einrichtung besuchen.

Bei Auftreten von meldepflichtigen Erkrankungen nach dem Infektionsschutzgesetz §34 Abs. 6 ist die Einrichtung umgehend zu informieren! Die Belehrung zum Infektionsschutzgesetz erhalten die Eltern mit der Anmeldung.

Bitte gehen Sie bei Unsicherheiten immer zum Arzt, wir stellen keine Diagnosen

Kündigung

Kündigen Sie rechtzeitig schriftlich den Betreuungsplatz. Eine Beendigung des Betreuungsverhältnisses ist durch die Personensorgeberechtigten mit einer Frist von 6 Wochen zum 31.08. jeden Jahres schriftlich bei der Leitung der Einrichtung anzuzeigen. Von dieser Regelung kann in Einzelfällen abgewichen werden. Der August kann nicht gekündigt werden!

Falls Sie hierzu Fragen haben, dann sprechen Sie uns einfach an.

Kritik

Wir sind jederzeit offen für konstruktive Kritik. Bitte halten Sie folgende Vorgehensweise ein. Ihre erste Anlaufstelle ist der/die Erzieher*in Ihrer Gruppe. Sollte Ihr Problem weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an die Einrichtungsleitung. Je ehrlicher und offener der Umgang miteinander ist, desto einfacher kann gemeinsam eine Lösung gefunden werden.

Kooperation mit der Grundschule

Die Kooperation mit der Grundschule findet in verschiedenen Formen statt:

- ❖ Im Juli findet ein Elternabend für die Kinder statt, die ab September Vorschulkinder sind
- ❖ Regelmäßiger Austausch mit der Grundschule
- ❖ Schulbesuche der Vorschulkinder während einer Unterrichtsstunde
- ❖ Schulhausralley

Kinderwägen

Kinderwägen dürfen nur kurzzeitig abgestellt werden, da unser Flur Spielfläche für die Kinder ist.

Kleidung

In unserer Einrichtung ist bequeme, zweckmäßige und witterungsbedingte Kleidung **ohne** Kordeln, Ketten und Gürteln usw. für drinnen und draußen erwünscht.



Lebensmittelunverträglichkeit

Sollte Ihr Kind eine Lebensmittelunverträglichkeit haben, teilen Sie uns diese im Eingangsgespräch mit. Das Mittagessen kann dementsprechend angepasst werden.

Läuse

Tritt ein Fall von Läusen innerhalb der Gruppe Ihres Kindes auf, werden vorsichtshalber alle Kleider an den Garderobenplätzen in Taschen verpackt, um eine Ausbreitung zu vermeiden.



Morgenkreis

Der Morgenkreis ist ein wichtiges Ritual bei uns. Um 8:45 Uhr treffen sich alle Kinder in Ihrer Gruppe zum Morgenkreis, um gemeinsam in den Tag zu starten. Versuchen Sie bitte in dieser Zeit Störungen zu vermeiden.

Medikamente

Generell dürfen unsere Einrichtung nur Kinder besuchen, die gesund, fieberfrei und keine ansteckenden Erkrankungen aufweisen.

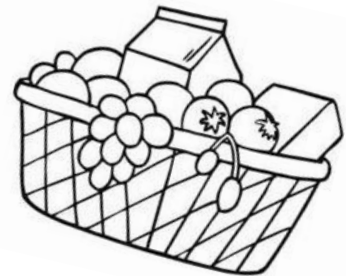
Bei verschreibungspflichtigen Medikamenten können wir im Einzelfall, durch eine entsprechende schriftliche Regelung durch den behandelnden Arzt, eine Ausnahme machen.

Mittagessen

Unser Mittagessen wird vom Mehrgenerationenhaus Mosaik in Ringheim zubereitet. Der aktuelle Speiseplan hängt aus und ist auch auf der Homepage zu finden.

Müllvermeidung

Wir bitten Sie möglichst auf verpackte Lebensmittel in der Brotdose Ihres Kindes zu verzichten. Wir wollen möglichst wenig Müll produzieren.



Obst

In allen Gruppen wird täglich frisches Obst aufgeschnitten. Im Rahmen des EU-Schulprogrammes erhalten wir wöchentlich von der Öko-Abo-Kiste-Miltenberg eine Auswahl Obst, Gemüse und Milch. Diese werden auf alle Kindergartengruppen aufgeteilt. In den Krippengruppen wird ebenfalls täglich Obst und Gemüse zu den Mahlzeiten geschnitten und gereicht.

Offenheit

Wir wollen Unklarheiten persönlich mit Ihnen klären, daher wenden Sie sich direkt an uns, wenn es Probleme oder Beschwerden gibt.

Ordnung

Für die Reinigungskräfte ist es eine große Hilfe, wenn Sie Ihr Kind anhalten, die Schuhe im Garderobenbereich auf den Ablagerost zu stellen.



Parken

Bitte parken Sie nicht direkt vor dem Krippeneingang. Dies ist ein Rettungsweg.

Partizipation

Bei uns wird Partizipation gelebt, indem die Kinder Ideen und Wünsche äußern, sich an Abstimmungen beteiligen, Aktivitäten mitplanen uvm. Wir wollen den Kindern den Raum geben, Fragen stellen zu dürfen, ihre Sichtweise zu erklären und Entscheidungen zu treffen.

Planungstag

Im Kinderhausjahr finden 2 Planungstage fürs Team statt. An diesen Tagen bleibt das Kinderhaus geschlossen. Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Portfolio/Ich - Buch

Jedes Kind hat seinen eigenen Portfolio-Ordner. Dieser wird von einem/r Erzieher*in geführt. Er beinhaltet Fotos, kleine Berichte, Lieder und Fingerspiele sowie individuelle Kunstwerke Ihres Kindes. Ihr Kind darf mitentscheiden, wer dort hineinsehen darf und was reinkommt. Gerne können Sie im Elterngespräch Einsicht in das Portfolio Ihres Kindes haben.

Praktikant*innen

Immer wieder hospitieren bei uns Praktikant*innen aus verschiedenen Schulen (Schnupperpraktikant*innen, Schüler*innen einer Fachschule), um einen Einblick in den Beruf der Erzieherin/Kinderpflegerin zu bekommen. Die Praktikant*innen stellen sich mit einem Steckbrief den Eltern vor.



Rückblick

Der Rückblick Ihrer Gruppe befindet sich auf unserer Homepage unter der Rubrik „Rückblicke“.

Rhythmus

Ihr Kind hat die Möglichkeit im Rahmen seiner Gruppe seinen eigenen Rhythmus zu leben. Wir bieten Kindern aber auch feste Strukturen und Rituale im Tagesablauf, die Ihnen Sicherheit und Geborgenheit geben.

Rauchen auf dem Gelände des Kinderhauses

Auf dem gesamten Gelände des Kinderhauses herrscht absolutes Rauchverbot! Dies gilt auch bei Veranstaltungen im Kinderhaus.

S



Sonnenschutz

Bei heißen Temperaturen cremen Sie Ihr Kind bitte schon einmal morgens zu Hause mit Sonnencreme ein. Nachmittags bzw. bei Bedarf cremen wir die Kinder ein zweites Mal ein. Bringen Sie eine mit Namen beschriftete Sonnencreme für Ihr Kind mit. Ein Sonnenhut bzw. ein Sonnenschutz für den Kopf muss immer zur Verfügung stehen.

Schutzauftrag

Wir haben einen Schutzauftrag. Im Falle einer drohenden oder vorliegenden Kindeswohlgefährdung muss das Personal aus unserer Einrichtung eine erfahrene Fachkraft zur Abschätzung des Gefährdungsrisikos hinzuziehen und muss, wenn diese Fachkraft es für erforderlich hält, das Jugendamt informieren.

Unser Schutzkonzept können Sie auf der Homepage nachlesen.

Schweigepflicht

Alle Mitarbeiter*innen und Elternvertreter*innen unterliegen der Schweigepflicht. Gleiches gilt für Sie als Eltern zwecks Einblicken in der Eingewöhnung.

Spielzeugtag im Kindergarten

Der erste Freitag in jedem Monat ist bei uns der Spielzeugtag. Sollte dieser auf einen Feiertag oder einen Schließtag fallen, verschiebt sich dieser um eine Woche.

In der Krippe dürfen Kinder immer etwas zum Spielen mitbringen, wenn sie es „für ihre Sicherheit“ brauchen. Bitte geben Sie Ihrem Kind keine zu kleinen oder hochwertigen Sachen mit.

Schließtage

Wir sind seitens des Trägers dazu verpflichtet das Kinderhaus 15 Tage im Jahr zu schließen. Die Schließtage werden zu Beginn des neuen Kindergartenjahres bekannt gegeben.

Schmuck

Wir bitten Sie, Ihren Kindern keinen wertvollen Schmuck anzuziehen. Besonders Ohringe „bieten“ bei Kindern ein erhöhtes Verletzungsrisiko.

Smartwatches

Das Tragen dieser Uhren von Kindern in unserer Einrichtung ist nicht erlaubt.

Straßenschuhe

Das Betreten der Gruppenräume ist Eltern aus hygienischen Gründen untersagt. Die Kinder und das Personal tragen Hausschuhe.

Aus hygienischen Gründen ist es nicht gestattet, beim Bringen des Kindes, den Gruppenraum mit Straßenschuhen zu betreten.

T

Trinkflaschen

Geben Sie Ihrem Kind eine Trinkflasche von Zuhause mit. Diese wird jeden Tag zum Säubern wieder mit nach Hause gegeben. Gerne kann diese auch schon zu Hause mit Wasser, dünner Saftschorle oder Tee befüllt werden.

U



Unfälle

Falls Ihr Kind einen nicht nennenswerten, kleinen Unfall haben sollte, dann werden wir es mit einem Pflaster versorgen oder die kleine Beule mit einem Kühlpad kühlen. Wir werden dieses in einem Verbandsbuch kurz notieren und Ihnen beim Abholen davon berichten.

Im Falle eines schwerwiegenderen Unfalls werden Sie sofort von uns benachrichtigt. Bitte hinterlassen Sie deshalb in jedem Fall aktuelle Telefonnummern. Sie entscheiden dann über die notwendige Vorgehensweise. Sollten wir Sie telefonisch nicht erreichen, rufen wir in akuten Fällen den Rettungswagen. Wird ein Arztbesuch notwendig, schreiben wir einen Unfallbericht und melden den Vorfall der Gemeindeunfallversicherung (GUVV).



Vorschularbeit

Die Vorschularbeit findet sowohl an einem Vormittag gruppenübergreifend, als auch im laufenden Kindergartenalltag gruppenintern statt. In den bayerischen Schulferien findet kein Vorschultreff statt.

Vollverpflegung

In unsere Einrichtung bieten wir im Krippenbereich eine Vollverpflegung an. Dies bedeutet, dass Sie sich nicht um das Essen Ihres Kindes kümmern müssen. Wir starten nach dem Morgenkreis mit einem gemeinsamen Frühstück. Das warme Mittagsessen wird angeliefert. Nach dem Schlafen gibt es einen Nachmittagsnack. Wasser steht den Kindern den ganzen Tag zur Verfügung. Durch regelmäßige Trinkrunden (Kindergarten und Krippe) achten wir auf eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr bei den Kindern.



Wechselkleidung

Nicht immer bleibt die Kleidung Ihrer Kinder sauber. Deshalb ist es wichtig, mehrere Garnituren Wechselwäsche in der Einrichtung zu haben. Achten Sie darauf, dass die Wechselklamotten der Jahreszeit entsprechen. Zudem sollte sie bequem und kindgerecht sein. Bitte beschriften Sie alle Kleidungsstücke und Schuhe mit Namen.

Wir behalten uns vor Sie anzurufen, falls Ihr Kind Wechselkleidung benötigt und diese nicht vorhanden sein sollte.

WhatsApp-Elterngruppe

Für jede Gruppe existiert eine WhatsApp-Gruppe der Eltern. Wenn Sie dort gerne aufgenommen werden wollen, geben Sie die Kontaktdaten an die Erzieher*innen ihres Kindes. Die Gruppe dient lediglich dem Austausch der Eltern und stellt für uns keinen Informationsweg dar.

Witterungsbedingte Kleidung

Wir bitten Sie Ihre Kinder so zu kleiden, dass sie jederzeit draußen spielen können.

Frühling & Herbst: (gefütterte) Matschhose und eine Matschjacke

Sommer: Sonnenkappe, Badekleidung, Handtuch & Sonnencreme

Winter: Schneeanzug oder Schneehose, Schneeschuhe

Die beschrifteten Sachen dürfen natürlich am Garderobenplatz Ihres Kindes hängen bleiben.

Waldtage im Kindergarten

Wir bieten Waldtage bzw. Waldwochen an. Infos dazu entnehmen Sie unserem Waldkonzept (s. Homepage, oder Aushang in der Einrichtung).

Windeln, Feuchttücher und Co

Bitte sorgen Sie selbst rechtzeitig für vorrätige Windeln, Reinigungstücher und Wickelunterlagen. Bei Bedarf finden Sie einen Zettel am Garderobenplatz ihres Kindes. Um Müll zu vermeiden, geben Sie gerne ein Handtuch als Wickelunterlage mit. Am letzten Betreuungstag der Woche bekommen Sie dieses zum Waschen mit nach Hause.



Z

Zecken

Informationen über den Umgang mit Zecken entnehmen Sie der dazugehörigen Anlage aus dem Bildungs- und Betreuungsvertrag. Im Erstgespräch entscheiden Sie, wie wir im Falle eines Zeckenbisses handeln sollen.

Die Arbeit läuft dir nicht davon, wenn du deinem Kind den Regenbogen zeigst. Aber der Regenbogen wartet nicht, bis du mit der Arbeit fertig bist.

